

## Buchbesprechung

### „bewegt und selbstsicher“ – Psychomotorik und Bewegungsförderung in der Eingangsstufe. Grundlagen und Unterrichtspraxis

Sonja LIENERT, Judith SÄGESSER, Heidi SPIESS

2010, 144 Seiten, incl. CD-ROM, ISBN 978-3-292-00504-5, Euro 31,80, Fr. 48,00 (CH), Schulverlag plus, Bern

Die Publikation nimmt eine wichtige Nahtstelle in den Fokus: Sie möchte „Bewegung als Unterrichtsprinzip bei den Vier- bis Achtjährigen begründen, verankern und Lehrpersonen darin unterstützen, ein kindgerechtes bzw. bewegungsfreundliches Umfeld zu gestalten“ (S. 4). Ideen aus der Psychomotorik, so die Autorinnen weiter, sollen in der Schule eingebracht werden können, um bestehende Bewegungsangebote durch präventive Aspekte zu ergänzen. Dieses Vorhaben ist mit der Publikation sehr gut gelungen.

In den Kapiteln „Körpererfahrung und Selbstkonzept“, „Wahrnehmung“ sowie „Bewegung“ wird der

Leser über praktische Beispiele mit der Theorie vertraut gemacht. Er bekommt Beobachtungshilfen, die im Alltag von Kindergarten und Schule gut einsetzbar sind. Über eine Vielzahl von Grafiken und Tabellen werden die Themen anschaulich bereichert.

Durch viele beschriebene Spiele, von denen sich einige allerdings auch in ähnlicher Form im „psychomotorischen Beststeller“ „... das ist für mich ein Kinderspiel“ von Wolfgang Beudels et al. wiederfinden (und somit ihre Tauglichkeit für das Anliegen des hier besprochenen Buches unter Beweis gestellt haben), lassen sich die angesprochenen Schwerpunktbereiche



der Kapitel direkt praktisch erproben.

Die ergänzenden Kapitel „Entwicklungspsychologische Grundlagen“ und „Förderorientierte Bewegungspädagogik“ finden sich am Schluss des Buches und bil-

den somit quasi den „Ausstieg“ aus dem Thema, sie liefern wichtige Ergänzungen, die den praxisorientierten Leser am Anfang des Buches vielleicht abgeschreckt hätten.

Die zum Buch gehörende CD-ROM beinhaltet eine Fülle von praktischen (Bei-)Spielen auf virtuellen Karteikarten und Hinweise zu ergänzender Literatur. Das Buch ist für Erzieherinnen sowie Lehrerinnen und Lehrer empfehlenswert, die sich mit dem Thema Bewegungsförderung beschäftigen und dabei ihre Beobachtungsfähigkeit sowie ihr Repertoire erweitern wollen.

Prof. Dr. Martin Vetter